

Ergebnisse

der

Urabstimmung zum Semesterticket, Wahl zum Studentenparlament, Wahl zum Fachschaftsrat

am 20. - 23. Januar 2004

Wir danken allen Wählerinnen und Wählern für das uns entgegengebrachte Vertrauen und das übertragene Mandat – sowohl im Fachschaftsrat (fünf von sieben Sitzen) als auch im Studierendenparlament (vier von 60 Sitzen).

FACHSCHAFTSRAT

DEFO baut Mehrheit auf 5 Sitze aus
RCDS im fsr nicht mehr vertreten

AL scheitert mit Zwei-Listen-Strategie

598 Jurastudierende haben an der Wahl des Fachschaftsrats Rechtswissenschaft teilgenommen (bei 3.534 Wahlberechtigten 16,92 % Wahlbeteiligung), aber 36 gaben ungültige Stimmen ab!!!

Das DEFO konnte den fünften Sitz zurückerobern. Die AL Jura büßte ebenso wie der RCDS einen Sitz ein. Allerdings: Es kostete den RCDS den einzigen ihm verbliebenen Sitz und die AL Jura gab ihren bislang zweiten Sitz an die von ihr selbst eingereichte „Café“-Liste ab (daher für die AL Jura ein Nullsummenspiel) – aber lest selbst.

Nr.	Name der Liste	Stimmen	+/-	in %	Sitze	+/-
1	DEFO – Demokratisches Forum	323	103	57,47 %	5	1
2	Kritische JuristInnen/AL Jura	110	0	19,57 %	1	-1
3	RCDS e.V.	58	-8	10,32 %	0	-1
4	Café	71	71	12,67 %	1	1
	Gesamt	562	166		7	0

STUDENTENPARLAMENT

DEFO behauptet 4 Sitze und ist wieder (mit)stärkste Fraktion AStA baut seine Mehrheit aus

Die parallel zur StuPa-Wahl stattfindende Urabstimmung hat die Beteiligung an den Wahlen deutlich anheben können. Immerhin 6.642 Studierende machten von ihrem Wahlrecht Gebrauch (bei 41.681 Wahlberechtigten 15,94 % Wahlbeteiligung). Es gab 278 ungültige Stimmen.

Am Fachbereich schritten 588 Jurastudierende zur Urne (bei 3.534 Wahlberechtigten 16,64 % Wahlbeteiligung) und es gab 26 ungültige Stimmen.

Das DEFO konnte 6,14 % aller Stimmen erringen und somit wieder 4 Sitze erringen. Nunmehr ist das Demokratische Forum im Studentenparlament wieder – neben AL/Bündnis90/Grüne (nicht zu verwechseln mit der AL Jura) – stärkste Gruppe. Wir konnten sowohl im Fachbereich (um 113 Stimmen / 45,37 % aller Stimmen) als auch außerhalb (um 38 Stimmen, 2,34 % aller Stimmen) zulegen – aber lest selbst:

Nr.	Name der Liste	Stimmen		Sitze	+/-
		Jura	gesamt		
1	FSI SOZIOLOGIE / FSI ETHNOLOGIE	3	229	2	2
2	Jusos FU	31	331	3	1
3	Feministische FrauenLesben Liste	4	102	1	0
4	FSI Musik-/Theater-/Filmwissenschaft	1	105	1	1
5	Semtix FU – Die Liste für's Semesterticket	18	195	2	2
6	Initiative Studentische Vernunft	3	46	0	0
7	Escherichia cholera	0	137	1	1
8	Die Streikgegner (Freie Liste)	1	48	0	0
9	DENKWERKSTATT LISTE DER FSI PHILOSOPHIE	0	48	0	0
10	FSI Geographie	1	213	2	2
11	KOSER NOSTRA KHI/FMI	0	310	3	1
12	KRITISCHE JURISTINNEN / AL JURA	90	138	1	0
13	„Gewerkschaftsliste“ Verdi, GEW, IG-Metall	1	64	1	0
14	Cafe-Asyl-Liste	3	37	0	0
15	fsi wiwiss	1	342	3	3
16	FSI OSI / FSI LEHRAMT	0	200	2	-1
17	LHG – Liberale Hochschulgruppe	5	70	1	0
18	„AusländerInnen“ Liste	3	84	1	0
19	DEFO – Demokratisches Forum	255	391	4	0
20	Antifaschistische linke Liste	2	72	1	1
21	UL – Unabhängige Linke	6	176	2	-1
22	Unabhängige Antifaschistische Liste (UAL)	5	59	1	-2
23	Studierende gegen Sozialkahlschlag	2	137	1	1
24	AusländerInnen gegen Rassismus	3	75	1	-1
25	Langzeitstudis gegen Studiengebühren	9	122	1	-1

26	Sparwars University streiks back	4	95	1	1
27	ANTIKAPITALISTISCHE LISTE	4	93	1	1
28	FSI PuK – Publizistik Ini	0	179	2	1
29	GERMANISTIK - PROTESTZENTRALE	2	163	2	2
30	Gegen Studiengebühren (Freie Liste)	6	158	2	2
31	FSI INFORMATIK/MATHEMATIK	1	156	1	0
32	Linke Liste	2	46	0	-1
33	Liberale Politikwiss. & Publizisten (LHG)	4	50	0	0
34	AusländerInnen an der FU (AAF)	3	44	0	0
35	Naturwissenschaftliche Liste	4	239	2	0
36	FSI - Psychologie	0	168	2	0
37	Freie Naturwissenschaftler und Mathematiker	1	74	1	0
38	ALTERNATIVE LISTE – BÜNDNIS 90/GRÜNE	15	415	4	-2
39	Bildungsinitiative 2004	4	57	1	1
40	Liste „Multi-Kulti“	3	75	1	1
41	FSI – EWI / LOKOMOTIVE ROHRSTOCK	0	151	1	-1
42	RCDS an der FU e.V.	54	141	1	0
43	UNABHÄNGIGE SCHWULE LISTE (USL)	8	87	1	0
44	FSI – Medizin	0	242	2	-2
Nicht wieder angetretene Listen					-12
Gesamt		562	6364	60	0

URABSTIMMUNG

ZUM

SEMESTERTICKET

Semesterticket bleibt bestehen
mehr als 90 % für das Ticket

Das Semesterticket wird auch im Wintersemester weiterhin bestehen: Die Abstimmungsfrage wurde durch fast 20 % der FU-Studierenden bejaht – aber lest selbst:

Abstimmungsfrage:

„Ich stimme für die Weiterführung des Semesterticketvertrages mit den Verkehrsbetrieben des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg (VBB) im Tarifgebiet ABC zum neuen, von der Senatsverwaltung genehmigten Preis von 115 EUR ab dem Wintersemester 2004/2005. Einer späteren Beitragsanpassung an zukünftige Tarifierhöhungen von insgesamt maximal 5 % stimme ich ebenfalls zu. Dieser Beitrag wird gemäß § 18 a Berliner Hochschulgesetz und der Semesterticketsatzung der Studierendenschaft für jedes Semester bei der Rückmeldung zusammen mit einem Sozialfondsbeitrag von 1,80 EUR zu zahlen sein.“

	Stimmen	% der Wahlberechtigten	% der abgegebenen Stimmen
Ja-Stimmen:	8.315	19,95 %	93,37 %
Nein-Stimmen:	590	1,42 %	6,63 %
Ja-Stimmen am Fachbereich:	674	19,07 %	88,45 %
Nein-Stimmen am Fachbereich:	87	1,14 %	11,55 %

DEFO – Da für Euch.